

Padova – Die Authentizität einer Stadt und ihrer Kunstschatze

Bei dem Vortrag wird die Stadt Padua nicht nur aus reiner kunsthistorischer Sicht vorgestellt sondern es wird auch den besonderen Rang dieser Stadt in einem geschichtlichen (die Präsenz von **Venetern** und **Römern**) und kulturellen Kontext (die wichtige Rolle der **Universität**) akzentuiert. Mit einem Rundgang durch die Strassen und Plätze dieser Stadt (**Piazza delle Erbe, Piazza della Frutta, Piazza dei Signori**) wird den Reichtum an Kunstschatze, Geschichte und Kultur dieses kleinen Städtchens vorgestellt, der nicht nur draussen in ihren architektonischen und bildhauerischen Beispiele zum Ausdruck kommt, sondern sich auch im Inneren hinter den Paläste- und Kirchenfassaden entfaltet.

Themen des Vortrages werden so nicht nur die Kirchen **Santa Giustina, Sant'Antonio** und **Santa Sofia** und der städtische **Palazzo della Ragione** sein, sondern auch eine Reihe von Bildwerke wie die **Arena-Kapelle von Giotto**, die **Wandfresken des Baptisterium von Giusto de' Menabuoi** oder die Werke **Andrea Mantegnas in der Chiesa degli Eremitani**. Die Skulptur seinerseits wird vor allem mit dem **Reiterstandbild von Gattamelata** des florentiner **Donatello**s vertreten.